Bereich	Ziele	Maßnahmen	Wer?	Zeithorizont, Ressourcen	Status 01.10.2022
Bildung und Betreuung	**Übergang KiTa - Schule: Zusammenarbeit stärken** Eine systematische Zusammenarbeit erleichtert den Übergang – gerade auch für Kinder aus (neu-) zugewanderten Familien.	**Fachtag** auf dem Erwartungen abgeglichen und Kooperationswege vereinbart werden. Externer, fachlicher Input und gemeinsame Ausarbeitung zwischen KiTas und Schulen; Beteiligung von Leitungen und Lehrkräften	Sachgebiet 1-4 lädt ein	Fachtag 2. Halbjahr 2020 Evaluationstreffen 2. Halbjahr 2021 Ggf. weitere in Folgejahren	Fachtag hat im Juli 2022 stattgefunden. Ein Redaktionsteam erarbeitet eine Vereinbarung bzw. einen Plan zur Weiterarbeit.
Bildung und Betreuung	**Qualifizierung und Sensibilisierung des pädagogischen Personals** Integration und der Umgang mit Heterogenität hängen auch von der Haltung und den Kompetenzen der Fachkräfte ab. Diese sollen gestärkt werden.	**Fortbildungen „Diversität" in allen Einrichtungen** Eine gemeinsame Basis wird gelegt. In der Folge: Begleitung einzelner Teamsitzungen durch Referent*innen; Orientierung an der Situation vor Ort und den Bedarfen der jeweiligen Teams	H. Hägele (Pädagogische Gesamtleitung) H. Kühn	Mehrstufige Fortbildung 2020-2022 Mittel i.H. v. 8.000 Euro im Haushalt 2020 eingestellt weitere, geringere Mittel zur Fortführung in 2021 & 2022	Die Schulungsreihe hat stattgefunden und kommt Ende 2022 zum (vorläufigen) Abschluss.
Bildung und Betreuung	**Qualifizierung und Sensibilisierung des pädagogischen Personals** Integration und der Umgang mit Heterogenität hängen auch von der Haltung und den Kompetenzen der Fachkräfte ab. Diese sollen gestärkt werden.	**Pädagogischer Tag** an der Bästenhardtschule „Interkulturalität/ Diversität" → in Kooperation mit Kommune, als Modell für andere Schulen	Fr. Baumeister (Schulleiterin) H. Kühn	Schuljahr 2020/21 an weiteren Schulen anregen	Hat in Bästenhardt im November 2020 stattgefunden. Weitere Schulen offen.
Bildung und Betreuung	**Anerkennung von Mehrsprachigkeit, Förderung muttersprachlicher Kompetenzen**	Projekte von/mit mehrsprachigen Ehrenamtlichen, wie z. B. Vorlesen in Muttersprachen → Bücherei, Dolmetschende		Idee zur mittelfristigen Umsetzung	Projekt "Muttersprachliche Schule Mössingen": Unterricht in mehreren Sprachen: Projektmittel der BaWü-Stiftung für 3 Jahre erhalten, Lehrkräfte wurden geschult; Unterricht in 4 Klassen im Septemer 2021 gestartet.
Bildung und Betreuung	**Anerkennung von Mehrsprachigkeit, Förderung muttersprachlicher Kompetenzen**	**Ehrenamtliche Angebote für muttersprachlichen Unterricht** werden unterstützt (Räume, Material)	Stabsstelle Integration	Fortlaufend	
Bildung und Betreuung	**Niederschwellig über Betreuungs- und Unterstützungsangebote informieren** mit Blick auf schwer erreichbare, Zielgruppen	Besuche bei Neugeborenen & Zugewanderten bzw. Zugezogenen	In Steuerungskreis und Verwaltung umstritten; zudem sind haupt- oder ehrenamtliche Ressourcen dafür derzeit nicht vorhanden	>Idee in Zukunft aufgreifen oder alternative Maßnahmen zu diesem Ziel entwickeln (mittelfristig)	
Bildung und Betreuung	**Transparenter und an den Potenzialen orientierter Einstieg ins Schulsystem für Quereinsteiger*innen** Kinder gelangen frühzeitig in das passende Lernumfeld, Eltern werden „mitgenommen", Schulleitungen und Lehrkräfte sind über die Startvoraussetzungen zuverlässig informiert.	Schaffung einer Anlaufstelle für zugewanderte Familien mit schulpflichtigen Kindern - Beratung, Information & Orientierung der Eltern - Sprachunabhängige erste Testung von Schüler*innen zwischen 9 und 15 → Empfehlung für die „passende" Schulform	>Thema auf Kreisebene und mit dem Schulamt weiterverfolgen? > Abläufe beim Quereinstieg mit Schulen betrachten/evaluieren > Elternmentor*innen können eine unterstützende Rolle übernehmen	Zwischenstand: als eigenes Mössinger Projekt nach Diskussionen verworfen, da -die Zuzugszahlen derzeit gering sind -die Aufnahme und Beratung seitens der Schulleitungen -nach eigener Auskunft- gut funktioniert -der Einstieg im Sekundarbereich in Mössingen ohnehin nur an der Gemeinschaftsschule möglich ist	bisher keine Schritte.
Bildung und Betreuung	**Förderung zugewanderter Schüler*innen bei und nach dem Übergang in Regelklassen**	Ausbau von Unterstützungsangeboten in und außerhalb der Schule	Schulen ehrenamtlich Engagierte		z.B. Projekt Digitale Lernbegleitung in Corona-Zeiten (März-Oktober 2021)
Bildung und Betreuung	**Ganzheitliche Unterstützung zugewanderter Kinder/Jugendlicher** durch schulische und außerschulische Akteure z.B. durch Schulsozialarbeit, Jugendarbeit, Vereine, ehrenamtliche und schulische Nachhilfe, Beratungsstellen, Trauma-Therapie u.v.m. > Bessere Information von Multiplikator*innen und Stärkung der Netzwerkarbeit	**Runden Tisch „Bildung und Integration in Mössingen" weiterführen und ausbauen** > Erweiterung der Austauschmöglichkeiten während dieser Treffen zum persönlichen Kennenlernen	H. Kühn lädt ein (in Absprache mit Sachgebiet 1-4)	Dauerhaft 1-2 Mal jährlich	Runder Tisch hat im Oktober 2020 und 2021 stattgefunden.
Bildung und Betreuung	**Ganzheitliche Unterstützung zugewanderter Kinder/Jugendlicher** durch schulische und außerschulische Akteure z.B. durch Schulsozialarbeit, Jugendarbeit, Vereine, ehrenamtliche und schulische Nachhilfe, Beratungsstellen, Trauma-Therapie u.v.m. > Bessere Information von Multiplikator*innen und Stärkung der Netzwerkarbeit	**Liste mit Angeboten und Ansprechpersonen** (laufend aktualisiert) für Multiplikator*innen und ggf. Anlaufstelle, die diese Infos verwaltet und vermittelt	Stabsstelle Integration	Abhängig von (zusätzlichen) Ressourcen	Wurde nicht umgesetzt. Aber: Webseite/Flyer "Wer hilft weiter?" wird vom Jugendreferat aufgelegt, nicht nur integrations-bezogen.
Bildung und Betreuung	**Dauerhaft Deutschkurse (für Erwachsene) vor Ort**	Zumindest Basiskurse zum Einstieg und für Zielgruppen, für die Tübingen schwer erreichbar ist (v.a. Eltern kleiner Kinder wegen der Vereinbarkeit mit Betreuungsangeboten) müssen dauerhaft in Mössingen erhalten bleiben.		Eventuell städtische Unterstützung, wenn die Landesfinanzierung wegfällt	Kurse des Mütterzentrums laufen. Seit April 2022 weitere ehrenamtliche Kurse mit städtischer Unterstützung im Jugendhaus M (Schwerpunkt Ukraine-Geflüchtete). Gleichzeit herrscht Mangel an Vor-Ort-Kursen für verschiedene Zielgruppen.
Wohnen und Wohnumfeld	**Akquise & Vermittlung von Wohnraum** Zielsetzung: Zahl der Untergebrachten Personen innerhalb von zwei Jahren halbieren	**Projekt Raumteiler:** -Beratung und Begleitung potenzieller Vermieter*innen -ggf. finanzielle Unterstützung für Vermieter -Netzwerkarbeit und Werbekampagne: Öffentlichkeit herstellen & Bewusstsein schaffen -ggf. Bestandserhebung Leerstand in Mössingen	Projekt-Team aus den Bereichen Vermietung (Fr. Özyildiz), Integration (H. Kühn, Integrations-Management) und Öffentlichkeitsarbeit (Fr. Siller/Fr. Müller)	Start ab sofort, Evaluation nach ca. einem Jahr Nutzung bestehender Personalressourcen	Projektstart im Juli 2020: Presseartikel, Videos, flächendeckendes Anschreiben von Eigentümern über den Grundsteuerbescheid und weitere Aktionen fanden und finden statt. Mehrere Wohnungen wurden vermittelt.
Wohnen und Wohnumfeld	**Wohnraum bauen** -bezahlbares Wohnen ermöglichen -alternative Bau- und Wohnformen fördern (z.B. Genossenschaften) -Durchmischung fördern	-städtische und private Grundstücke zur Verfügung stellen (z.B. auch in Erbpacht) - Konzeptvergaben, z.B.: fester Prozentsatz für Sozialwohnungen -Belegungsrechte durch Stadt erwerben - Nachverdichtung: An- und Umbau, Aufstockung - Durchmischung/Vielfalt als Kriterium für Baugebiete & Bauvor-haben berücksichtigen	Fachbereich 3 (Bürgermeister Gönner)	**Ausschreibung & Konzeptvergabe mit Fokus Bezahlbares Wohnen (zum Teil für Geflüchtete)** und ggf. Vergabe an gemeinwohlorientiertes Unternehmen. FB 3 aktualisiert Liste verfügbarer Grundstücke, von denen mindestens eines zur Bebauung ausgewählt wird (2020) → Fertigstellung 2022/23 Mittel- und Langfristig: Weitere Nachverdichtung, und Sozialwohnungsbau sowie Ermöglichen alternativer Bauformen	Belegungs- bzw. Vorschlagsrechte als Instrument städtischer Wohnungspolitik eingeführt bzw. in der Diskussion. Bezüglich der weiteren Punkte bisher keine Schritte.

Wohnen und Wohnumfeld	**Umnutzung leerstehender Gebäude**	- bei Eigentümern dafür werben und Beispiele vorstellen/suchen - Bewusstsein fördern und unterschiedliche Akteure gewinnen z.B. im Rahmen einer Aktionswoche	Bürgermeister Gönner	Kurzfristig: als Teil der Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen von „Raumteiler“ Mittelfristig: Weitere Aktionen	bisher keine Schritte.
Wohnen und Wohnumfeld	**Flüchtlingsunterbringung sinnvoll gestalten**	**Beteiligungsworkshop/ „Erfahrungsaustausch“** verschiedene Akteure und Betroffene bringen ihre Erfahrungen im Austausch mit der Verwaltung ein; diese fließen in Planung zukünftiger Unterbringung ein	H. Kühn H. Kuhlo (Integrationsmanagement)	Erfahrungsaustausch: Anfang 2020 → danach weitere Unterbringungsplanung durch Sachgebiet 3-4 unter Beteiligung von Sachgebiet 2-1, Sachgebiet 3-1 und Integrationsbeauftragtem	Verwaltungsinterne AG Unterbringsungsplanung hat nach Kick-Off im Februar 2021 Arbeit aufgenommen. Planungsmittel für Neubau sind im Haushalt 2023 eingestellt.
Orte der Begegnung	**Internationales bzw. Interkulturelles Fest** bei dem die kulturelle Vielfalt Mössingens erlebbar wird	Idee eines neuen Festes im Stile des früheren „Mössinger Allerlei“ wurde (vorerst) verworfen. **Das geplante Stadtteilfest Bästenhardt wird (auch) einen interkulturellen Fokus erhalten.** Verschiedene Herkunftsgruppen werden in die Gestaltung eingebunden.	Fr. Glandien/Fr. Radler (Gemeinwesenarbeit) Unterstützend: Bürger für Bästenhardt u.a.	Frühsommer 2020 Ggf. Fortführung in den Folgejahren	Gemeinwesenarbeit Bästenhardt seit Frühjahr 2022 neu besetzt. Tag der Offenen Tür Haus Regenbogen im August 2022, Stadtteil-Fest im Juni 2023.
Orte der Begegnung	**Sport für/unter Frauen** Manche, v.a. muslimische, Frauen brauchen einen geschützten Raum, um ihre Hobbies leben zu können oder neue zu entdecken.	**Offenes Frauenschwimmen** und Frauenschwimmkurs [für alle Frauen]	Stadtwerke Stabsstelle Integration	Kapazitäten/ Möglichkeiten werden geprüft und Nachfrage wird gesammelt	bisher keine Schritte.
Orte der Begegnung	**Sport für/unter Frauen** Manche, v.a. muslimische, Frauen brauchen einen geschützten Raum, um ihre Hobbies leben zu können oder neue zu entdecken.	Zusammenbringen von bestehendem Angebot an Frauengruppen und Interesse von Migrantinnen/Musliminnen	Vereine Integrationsmanagement Stabsstelle Integration	mittelfristig weitere Projekte und Vernetzungen	
Orte der Begegnung	**Christlich-muslimischen Austausch stärken bzw. etablieren**	Gründung einer Arbeitsgruppe, die die Ideen aus den Workshops aufgreift und – wenn möglich – einzelne Projekte umsetzt	Vertreter*innen von Kirchen & Moschee(n); Fr. Aydin (Stabsstelle Integration)	Erstes Treffen Winter 2019/2020 Ggf. Etablierung eines regelmäßigen Austauschs	Zwei weitere Treffen haben stattgefunden. Derzeit keine Aktivität.
Orte der Begegnung	**Willkommenskultur & niederschwellige Angebote (Offene Treffs, Cafés),** die ein erster Schritt für weitere Teilhabe und ggf. ein eigenes Engagement sein können	**Neubürger-Treff** Regelmäßiges Angebot (vor allem) für neu nach Mössingen Zugezogene; Austausch mit „Altmössinger*innen“ und Kennenlernen von Angeboten/Strukturen im persönlichen Austausch; ggf. Stadtrundgang etc.	H. Kühn Fr. Schott H. Conrad Fr. Schelling weitere Ehrenamtliche	Zeitnah: Konzept und Planung, Suche nach weiteren Engagierten Start 2020 (Testphase, bei Erfolg langfristige Etablierung)	Umbenannt in "Willkommenstreff". Corona-bedingt verschoben. Mehrsprachige Einladung per Anschreiben des OB bzw. bei der Anmeldung im Bürgerservice. Erster Termin: 05.10.2022
Orte der Begegnung	**Willkommenskultur & niederschwellige Angebote (Offene Treffs, Cafés),** die ein erster Schritt für weitere Teilhabe und ggf. ein eigenes Engagement sein können	**Kleine selbstorganisierte Treffs** von und für (nicht ausschließlich) Migrant*innen werden unterstützt, wenn sie ehrenamtlich initiiert sind; In diesen Gruppen kann u.a. niederschwellig auf andere (Beratungs-)Angebote hingewiesen bzw. mit diesen vernetzt werden.	Einzelne Engagierte Stabsstelle Integration Fr. Glandien/Fr. Radler (Gemeinwesenarbeit)		Frauencafé mit arabisch-türkischem Schwerpunkt findet regelmäßig im Haus Regenbogen statt.
Arbeit und Beschäftigung	**Migrationsberatung vor Ort in Mössingen** (nicht nur zum Thema Arbeit) Niederschwellig, hat Kontakte; verknüpft mit themenspezifischen Fachberatungen wie z.B. zu Anerkennung ausländischer Zeugnisse	**a) Sprechstunden bestehender Fachberatungsstellen in Mössingen:** - Migrationsberatung - Jugendmigrationsdienst, - Antidiskriminierungsberatung **b) Anlaufstelle zu Erstberatung & (Termin-) Koordination bei der Stadtverwaltung:** Verknüpfung von Ortskenntnis und Fachexpertise	Stabsstelle Integration	Möglichst zeitnah Anlaufstelle vor Ort benötigt (je nach Ausgestaltung unterschiedliche hohe) zusätzliche personelle Ressourcen	Neue Beratungsstelle für Zugewanderte durch Aufstockung der Stelle von Fr. Aydin (Stabsstelle Integration) seit Frühsommer 2020. Kooperation mit MBE (Caritas) und JMD (Diakonie), die im wöchentlichen Wechsel vor Ort in Mössingen sind.
Arbeit und Beschäftigung	**Die Zielgruppen von Beratungs- und Unterstützungsangeboten besser erreichen**	a) durch Stelle vor Ort (s.o.) b) weitere (innovative) Ansätze und Wege, um Beratungsangebote und Bedarfe zusammenzubringen werden mithilfe der Fachstelle KleverIQ (Interkulturelle Öffnung & Arbeitsmarkt) erarbeitet	H. Foitzik (Klever IQ) H. Kühn	Erarbeitung läuft, Beratung ist über Landesmittel kostenfrei In der Folge ggf. Umsetzung von Ideen 2020/2021	~~bisher keine Schritte im ursprünglichen Projekt. Aber:~~ Durch eine offene Sozialberatung der GWA erhalten Menschen aus Bästenhardt, darunter v.a. Zugewanderte, einen leichteren Zugang zu Unterstützungsangeboten.
Arbeit und Beschäftigung	**Arbeitgeber*innen und Öffentlichkeit sensibilisieren und gewinnen**	Erfolgsgeschichten von Arbeitsmarktintegration stärker in der Presse veröffentlichen? Weitere Ideen entwickeln			bisher keine Schritte.
Arbeit und Beschäftigung	**Geflüchtete in (faire) Arbeit vermitteln**	Ausbildungsmessen nutzen	Integrationsmanagement	fortlaufend	
Arbeit und Beschäftigung	**Geflüchtete in (faire) Arbeit vermitteln**	(Job-)Patenpool einrichten	allgemeine Einschätzung, dass es hierfür derzeit wenig Kapazitäten gibt	> ggf. mittelfristige Umsetzung	
Arbeit und Beschäftigung	**Geflüchtete in (faire) Arbeit vermitteln**	Kleine AG aus Haupt- und Ehrenamtlichen, die derzeit Geflüchtete im Raum Mössingen bei der Arbeitssuche unterstützen: Erfahrungen mit Arbeitgebern vor Ort austauschen, ggf. auf einzelne zugehen und mit Arbeitssuchenden verknüpfen; Einbezug des städtischen Wirtschaftsförderers	H. Kühn Integrationsmanagement		AG (bestehend aus Integrationsbeauftragten, Integrationsmanagement, FK Asyl, move on) hat im Juni 2020 die Arbeit aufgenommen. Mehrere Anläufe, bisher ohne konkrete Ergebnisse. Angesichts des aktuellen Arbeitskräftemangels finden aber vermehrt auch Geflüchtete ohne Ausbildung und mit geringen Deutschkenntnissen Arbeit.